

Stimme der Dankbarkeit

Eine Gemeinschaft von Gläubigen zum Gebet rufen

Stimme der Dankbarkeit

Eine Gemeinschaft von Gläubigen zum Gebet rufen
Inner Court Ministries e.V.

Juni 2007

*Wenn ihr in mir bleibt und meine Worte in euch bleiben,
so werdet ihr bitten, was ihr wollt, und es wird euch geschehen.*

Joh. 15, 7 (Rev. Elberfelder)

Das Leben des Gebets

Bleibt im Gebet

David Williamson

Gebet geschieht durch Glauben. Durch den Glauben haben wir Zugang zum Vater. Durch Glauben wissen wir, dass Er uns hört. Durch Glauben wissen wir, dass Er auf unser Gebet antworten will und kann. Durch Glauben wissen wir, dass er ein guter Gott ist. Ein Gott der sich danach sehnt, sich nach Seinen Kindern auszustrecken. Durch Glauben wissen wir, dass Er antwortet. Jeder Aspekt des Gebets ist vom Glauben durchdrungen.

Es ist leicht zu vergessen, dass Gebet durch Glauben geschieht. Wir leben in einer Welt die den Glauben ablehnt. Diese Welt stellt Behauptungen auf über Arbeit, Stärke, Macht, Wissenschaft und viele andere Faktoren des Lebens. Aber sie hat Probleme mit dem Glauben. Der Glaube ist wirklich ein Gebiet auf dem wir viel lernen müssen, der Glaube kommt nicht einfach so von selbst.

Zu oft schon wurde uns der Glaube verlernt. Wir lernen die Art und Weise der Welt; Anti-Glauben. Die Welt lehrt uns, dass der Glaube in keinem Gebiet des Lebens die Antwort ist. Je mehr ein Land „verwestlicht“ ist, je fortschrittlicher ein Land ist, desto stärker ist diese Lehre vertreten und desto mehr wird sie vollständig angenommen. Diese Lehre ist so lückenlos und umfassend, dass es für jemanden der einmal darin unterwiesen wurde schwer ist, ein Leben im Glauben zu leben. Das bestätigt sich immer wieder bei Evangelisationsbemühungen.

Gebet wird weitgehend akzeptiert, wenn es auf Taten gegründet ist. Gebet aus Glauben ist ein Kampf. Die Menschen sehnen sich nach etwas systematischem, nach etwas anstrengendem, nach allem anderen, außer nach Glauben als Grundlage für das Gebet. Ratgeber-Bücher sind sehr gefragt, aber Gebets-Bücher verstauben in den Bücherregalen (wenn es dort überhaupt Bücher über Gebet gibt). Also, was sollen wir tun? Wie können wir diesen Bereich in unserem Leben verändern; wie können wir dies für andere ändern? Jakobus gibt uns einen Anhaltspunkt. Er benutzt einen Bauern als Vorbild. Seine Aussage ist einfach, aber voller Kraft. Jakobus 5, 7-8.

Stimme der Dankbarkeit

Eine Gemeinschaft von Gläubigen zum Gebet rufen

Das was Jakobus hier in Bezug auf das Warten auf das Kommen des Herrn beschreibt, ist unser Vorbild für Gebet im Glauben. Was er sagt ist so einfach, aber es ist voller Kraft und eine aufschlussreiche Aussage. „Siehe, der Bauer wartet auf die kostbare Frucht der Erde und ist dabei geduldig, bis sie empfangen den Frühregen und Spätregen.“ Der Bauer wartet; das ist eine starke Aussage über den Glauben. Der Bauer weiß, dass er viele Dinge machen kann, aber das Wachstum seiner Pflanzen hängt vom Vater ab. Gott muss den Regen schicken und Er muss die Saat dazu führen Ertrag zu bringen. Der Bauer wartet darauf, dass der Vater kostbare Früchte hervorbringt. Der Bauer hat glaubt daran, dass der Vater diese Dinge geschehen lässt, Markus 4, 26-27.

Jakobus' Aussage ist auch voller Ironie. Der Bauer wartet; ich habe noch nie jemanden gesehen, der härter arbeiten muss, als ein Bauer. In der Zeit nach der Ernte gibt es sogar noch mehr Arbeit, als im Rest des Jahres. Den ganzen Winter über ist der Bauer damit beschäftigt, sich auf den Frühling vorzubereiten. Seine Tage sind gefüllt mit Bauen, Reparieren, Planen und Vorbereitungen. Das Warten des Farmers besteht aus harter Arbeit. Im Gebet sollte es ebenso sein. Nein, ich rede nicht über Taten, sondern darüber, wie der Bauer arbeitet. Er arbeitet immer im Hinblick auf die Ernte, jedes Handeln ist ein Schritt in Richtung Ernte. Nichts was er macht, lässt Ernte entstehen; aber ohne die Arbeit in der „Nebensaison“ gibt es keine Ernte.

Unsere Arbeit im Gebet ist die, unsere Augen auf Jesus – den Anfänger und Vollender unseres Glaubens (Hebräer 12, 2) - gerichtet zu halten. Wie ein guter Bauer arbeitet auch ein guter Beter täglich für die Vorbereitung des Gebets. Rees Howells nannte das, darauf zu achten, in ihm zu bleiben, Johannes 15, 7. Von dem Moment an, in dem wir aufwachen, bis zu der Zeit, wenn wir Schlafen gehen, sollten wir daran arbeiten, im Vater zu bleiben. Wir sollten mit allem, was uns vom Vater trennen würde, skrupellos umgehen. Das heißt nicht, dass wir in die Wüste ziehen und das Leben eines Eremiten führen sollen. Es heißt vielmehr, dass wir in der Welt leben, aber der Welt oder der Sünde niemals erlauben sollen, uns vom Vater zu trennen.

Im Gebet gehen wir mit dem Vater, bleiben wir in Ihm. In diesem Bleiben erhält das Gebet seine Kraft. In diesem Bleiben sehen wir wie die Frucht des Gebets offensichtlich wird. Gebet ist keine Arbeit, aber die Arbeit des Gebets besteht darin, im Vater zu bleiben.

Lasst uns beten!

Aufruf zum Gebet

***Bitte mich, so will ich dir Völker zum Erbe geben
und der Welt Enden zum Eigentum.***

Psalm 2, 8 (Luther 1984)

Stimme der Dankbarkeit

Eine Gemeinschaft von Gläubigen zum Gebet rufen

Bete für Israel und den Frieden in Jerusalem – Bete für das jüdische Volk; bete dafür, dass sie Jesus als den verheißenen Messias erkennen

William Williamson – Bill hatte einen Autounfall und hat sich den Knöchel gebrochen; er heilt ganz gut, aber er darf seinen verletzten Knöchel nicht belasten. Er kann mit einem Rollator herumlaufen. Bete dafür, dass er schnell und vollständig heilt.

Die Brotherhood Beyond Boundaries Konferenz – Bete für die Pläne und die Finanzierung der fünften BBB-Konferenz. Gott hat ein Wort für Ost und West und er wird – wie Er es schon so oft getan hat – auf dieser Konferenz zu uns sprechen.

Bernhard und Lisa Prumbach – Bete für ihren Dienst an jungen Menschen und für offene Türen und Gelegenheiten zum Dienst.

Marianne und David Dean – Bete für eine tiefe geistliche Reife der älteren christlichen Studenten mit denen sie arbeiten – bete dafür, dass Christus immer ihre „erste Liebe“ bleibt.

Jacek Gromadzki – Bete für Jack und seine Gemeinde in Kolobrzeg (Kohlberg), Polen. Bete für die Pläne und Vereinbarungen über die Aktivitäten mit dem amerikanischen Team das im Juni kommen wird.

Marek Kaminski – Bete für Marek und für Gottes Pläne für ihn, Erweckung nach Polen zu bringen.

Joyce Abrahamson – Bete für Joyce, für die Arbeiter, Lehrer, Schüler und ihre Familien.

DK Limbu Daniel – Bete für Pastor Daniel und seine Arbeit mit den künftigen Pastoren und Arbeitern in den Gegenden in denen sich die Gute Nachricht verbreitet.

Bete für die Inntal Gebets Initiative – Bete für neue Gelegenheiten, das Gebetsleben in unseren Gebetsseminaren zu teilen. Bete dass sich unser Dienst weiter in Deutschland ausbreitet.

Mark Spencer – Bete für offene Türen und fruchtbaren Gehorsam; und für Gottes Versorgung damit er den ganzen Willen Gottes erfüllen kann.

Bete für deine Gemeinde – Bete für evangelistische Aktionen deiner Gemeinde. Bete dass jedes Mitglied seinen Beitrag im Dienste Gottes tut, so wie Gott ihnen die Mittel dazu gibt.

Eine Gemeinschaft von Gläubigen zum gemeinsamen Gebet rufen

Voice of Thanksgiving gibt es in verschiedenen Versionen **Auf der *Voice of Thanksgiving Website*** gibt es die laufende und die vergangene Ausgaben von *VoT*. Es gibt ein Archiv für vergangene Ausgaben und eine Suchmaschine, die dabei hilft, bestimmte Informationen zu finden.

Stimme der Dankbarkeit

Eine Gemeinschaft von Gläubigen zum Gebet rufen

VoT findest Du unter www.voiceofthanksgiving.com

Der *Voice of Thanksgiving* Blog ist das neueste Feature von *VoT*.

Der Blog ist zu finden unter www.voiceofthanksgiving.com/blog/

Stimme der Dankbarkeit ist die monatliche, deutschsprachige Version von *VoT*.

Zu finden unter <http://voiceofthanksgiving.com/SdDPage.htm>

Um den *Voice of Thanksgiving* Newsletter wöchentlich per e-Mail zu erhalten, sende ein e-Mail mit "JOIN" in der Betreffzeile an dave@voiceofthanksgiving.com

Voice of Thanksgiving Korrespondenz mit dem Herausgeber des Newsletters, des Blogs, oder der Website sind zu senden an dave@voiceofthanksgiving.com